



Region Hannover

Der Regionspräsident

Region Hannover

Hildesheimer Straße 20
30169 Hannover

+ + + Pressemitteilung + + +

Nr.: 138/2022

Hannover, 18.03.2022

Jetzt auf Spontan-Liste für Schuleingangsuntersuchung setzen lassen Kurzfristige Untersuchungstermine sind möglich, einfach anrufen und nachfragen

Region Hannover. Schuleingangsuntersuchungen sind ein wichtiger Schritt auf dem Entwicklungsweg eines Kindes. Bevor der Schulalltag startet, wird untersucht, ob das Kind die Anforderungen, die der Schulalltag mit sich bringt, ohne große Mühe meistern kann. Dazu wird Beweglichkeit, Sprache, Hör- und Sehvermögen, die Wahrnehmung und die Aufmerksamkeit des Kindes getestet.

In der aktuellen Situation, in der viele Eltern und Kinder coronabedingt das Haus nicht verlassen dürfen, fallen viele Termine spontan aus. Damit keine Termine verfallen und es nicht zu späteren Engpässen bei den Untersuchungen kommt, hat das Team Sozialpädiatrie und Jugendmedizin der Region Hannover eine Spontan-Liste angelegt. Das ist eine Chance für diejenigen, die nicht länger auf ihren Termin warten wollen und spontan Zeit haben. Sie haben die Möglichkeit, die Lücken zu füllen, die durch kurzfristig abgesagte Termine entstanden sind.

Und so funktioniert es: Familien, die bereit sind, auch kurzfristig zur Schuleingangsuntersuchung zu kommen, melden sich telefonisch bei der Zentralnummer **0511 – 616 23384** oder direkt bei den kommunalen Dienststellen. Eine Übersicht der Dienststellen, inklusive Kontaktdaten, ist unter folgendem Link zu finden:

<https://www.hannover.de/Leben-in-der-Region-Hannover/Gesundheit/Gesundheitsschutz/Kinder-und-Jugendgesundheit/Sozialp%C3%A4diatrie-und-Jugendmedizin/Standorte-Sozialp%C3%A4diatrie-Jugendmedizin-Region-Hannover>

Pressekontakt:

Christoph Borschel, Pressesprecher · Tel. 0511 616- 22260 · Mobil 0162 366 15 47
E-Mail christoph.borschel@region-hannover.de · Internet www.hannover.de